

**Anlage 1 zur Satzung über die Herstellung von Garagen und Stellplätzen  
(Garagen- und Stellplatzsatzung - GaStS)**

**Richtzahlenliste**

Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze (St)	zusätzlich für Besucher in %
1.0	Wohngebäude <sup>b</sup>		
1.1	Freistehende Einfamilienhäuser <sup>b</sup> , Einfamilienhäuser in Form einer Doppelhaushälfte oder eines Reihenhauses bis einschließlich 135 m <sup>2</sup> Wohnfläche <sup>1</sup> ab 135 m <sup>2</sup> Wohnfläche <sup>i</sup>	2 3	
1.2	Mehrfamilienhäuser ab 2 Wohnungen pro Wohnung bis einschl. 65 m <sup>2</sup> Wohnfläche <sup>1</sup> pro Wohnung ab 65 m <sup>2</sup> Wohnfläche <sup>i</sup>	1 2	ab 4 WE 10 %

Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze (St)	hiervon für Besucher in %
1.3	Kinder- und Jugendwohnheime	1 St./25 Betten	75 %
1.4	Studentenwohnheime	1 St./3 Betten	10 %
1.5	Schwesternwohnheime	1 St./3 Betten	10%
1.6	Arbeitnehmerwohnheime	1 St./3 Betten	20 %
1.7	Altenwohnheime (eigene Wohnungen bzw. Betreutes Wohnen)	1 St./2 WE	
1.8	Alten-, Pflegeheime, Wohnheime für Behinderte	1 St./15 Betten	
1.9	Asylbewerber-, Obdachlosenheim	1 St./ 20 Betten	
1.10	öffentl. Alten-, Bürgerservicezentren	1 St./40 m <sup>2</sup> Nfl., jedoch mind. 2 St.	80 %
<b>2</b>	<b>Gebäude mit Büro- Verwaltungs- und Praxisräumen</b>		
2.1	Büro- u. Verwaltungsräume allgemein	1 St. je 35 m <sup>2</sup> Nfl.	20 %
2.2	Räume mit erheblichem Besucher-verkehr (Schalter-, Abfertigungs- oder Beratungsräume, Arztpraxen und dergleichen, Einzelbüros)	1 St. je 25 m <sup>2</sup> Nfl., jedoch mind. 3 St.; pro Einzeleinheit 1 St.	75 %

<b>3</b>	<b>Verkaufsstätten<sup>ii</sup></b>		
3.1	Läden, Waren- und Geschäftshäuser  Für Kioske und Kleinstläden (50 m <sup>2</sup> Vfl.)	1 St. je 35 m <sup>2</sup> Nfl., jedoch mind. 2 St. je Laden 1 St.	75 %
3.2	Verbrauchermärkte, Einkaufszentren gem. § 11 Abs. 3 Baunutzungsverord- nung (BauNVO) (über 1.000 m <sup>2</sup> )	1 St. je 25 m <sup>2</sup> Vfl. ;	90 %
3.3	Möbel-, Autohäuser	1 St. je 60 m <sup>2</sup> Verkaufs- und Ausstellungs- fläche	90 %
<b>4</b>	<b>Versammlungsstätten (außer Sport- stätten), Kirchen</b>		
4.1	Versammlungsstätten von überörtlicher Bedeutung (z. B. Theater, Konzert- häuser, Mehrzweckhallen)	1 St. je 5 Be- sucher <sup>iii</sup> u <sup>iv</sup>	90 %
4.2	Sonstige Versammlungsstätten (z. B. Lichtspieltheater, Schulaulen, Vortrags- säle)	1 St. je 10 Be- sucher <sup>4</sup>	90 %
4.3	Kirchen	1 St. je 25 Sitz- plätze	90 %
<b>5</b>	<b>Sportstätten</b>		
5.1	Sportplätze ohne Besucherplätze (z. B. Trainingsplätze)	1 St. je 500 m <sup>2</sup> Sportfl.	
5.2	Sportplätze und Sportstadien mit Besu- cherplätzen <sup>iv</sup>	1 St. je 500 m <sup>2</sup> Sportfläche zu- sätzl. 1 St. je 12 Besucher	
5.3	Turn- und Sporthallen ohne Besucher- plätze	1 St. je 50 m <sup>2</sup> Hallenfl.	
5.4	Turn- und Sporthallen mit Besucherplät- zen	1 St. je 50 m <sup>2</sup> Hallenfl. zu- sätzl. 1 St. je 12 Besucher	
5.5	Freibäder	1 St. je 250 m <sup>2</sup> Liegefläche	
5.6	Hallenbäder ohne Besucherplätze	1 St. je 10 Klei- derabl.	
5.7	Hallenbäder mit Besucherplätzen	1 St je 10 Klei- derabl. zusätzl. 1 St. je 12 Be- sucher	
5.8	Tennisplätze ohne Besucherplätze	2 St. je Spiel- feld	

5.9	Tennis-, Squashplätze mit Besucherplätzen	2 St. je Spielfeld zusätzl. 1 St. je 12 Besucher	
5.10	Minigolfplätze	6 St. je Anlage	
5.11	Kegel-, Bowlingbahnen	4 St. je Bahn	
5.12	Fitnessstudios	1 St. je 30 m <sup>2</sup> Sportfläche	
5.13	Saunas	1 St. je 10 m <sup>2</sup> Nfl.	90%
<b>6</b>	<b>Gaststätten und Beherbergungsbetriebe<sup>6</sup></b>		
6.1	Gaststätten	1 St. je 10 m <sup>2</sup> Grfl. <sup>v</sup>	80 %
6.2	Hotels, Pensionen, Kurheime, Beherbergungsbetriebe	1 St. je Gästezimmer	
6.3	Jugendherbergen	1 St. je 12 Betten	75 %
<b>7</b>	<b>Krankenanstalten</b>		
7.1	allgem. Krankenhäuser, Spezialkliniken	1 St. je 5 Betten	60 %
7.2	Ambulanzen	1 St. je 25 m <sup>2</sup> Hauptnutzfläche, mind. 3 St.	
<b>8.</b>	<b>Schulen, Einrichtungen der Jugendförderung</b>		
8.1	Grund-, Haupt-, Förder-, Realschulen	1 St. je Klassenzimmer	
8.2	Sonstige allgemeinbildende Schulen (Gymnasien), Berufsschulen, Berufsfachschulen	1 St. je Klassenzimmer zusätzlich 1 St./8 Schüler über 18 Jahre	
8.3	Hochschulen	1 St. je 5 Studierende	
8.4	Förderschulen für Behinderte	1 St. je 15 Schüler	
8.5	Kindertagesstätten	1 St. je 25 Kinder, mind. 2 St.	1 St.
8.6	Jugendfreizeitheime und dergleichen	1 St. je 50 m <sup>2</sup> Nfl.	
8.7	Berufsbildungswerke, Ausbildungswerkstätten u. ä.	1 St. je 10 Azubis	
8.8	Bildungseinrichtungen für Erwachsene	Beurteilung nach Einzelfall	

<b>9</b>	<b>Gewerbliche Anlagen</b>		
9.1	Handwerks- und Industriebetriebe <sup>II</sup>	1 St. je 60 m <sup>2</sup> Nfl. oder je 3 Beschäftigte	10 - 30 % je nach Betriebs- art
9.2	Lagerräume, Lagerplätze	1 St. je 120 m <sup>2</sup> Nfl. oder je 3 Beschäftigte	
9.3	Ausstellungshallen, -plätze	1 St. je 50 m <sup>2</sup> Nfl. mit Ver- kauf, bzw. 1 St. je 90 m <sup>2</sup> Nfl. ohne Verkauf	30 %
9.4	Kraftfahrzeugwerkstätten	6 St. je War- tungs- oder Reparaturstand	
9.5	Tankstellen	1 St. je 35 m Nfl.	
9.6	Kfz-Waschanlagen	5 St. je Wasch- anlage	
9.7	Autovermietungen	1 St. / 2 Miet- wägen, Klein- lastwagen sind in der St.-größe zu berücksich- tigen	
9.8	Fahrschulen	1 St. je 2 Schu- lungsfahrzeuge	
9.9	Speditionen/Omnibusbetriebe	1 St. je 1,5 Be- triebs- fahrzeuge	
9.10	Spiel- und Automatenhallen	1 St. je 6 m <sup>2</sup> Nfl., mind. 3 St.	90%
9.11	Vergnügungsstätten (z.B. Diskothe- ken/Swingerclub)	1 St. je 6 m <sup>2</sup> Nfl.	90%
9.12	Heimlieferservice (z.B. Pizza, Asia...)	1 St. je 25 m <sup>2</sup> „Küchennutz- fläche“, zus. 1 St. für Liefer- fahrzeug mind. 2 St.	

<b>10</b>	<b>Verschiedenes</b>		
10.1	Kleingartenanlagen	1 St. je 3 Klein- gärten	
10.2	Friedhöfe	1 St. je 1500 m <sup>2</sup> Grdstfl., je- doch mind. 10 St.	

Erläuterungen:

St. = Stellplatz  
 WE = Wohneinheiten  
 Grdstfl. = Grundstücksfläche  
 Vfl. = Verkaufsfläche  
 Nfl. = Nutzfläche  
 Grfl. = Gasträumfläche  
 GaStS = Garagen- und Stellplatzsatzung

Fürstenfeldbruck, den 23.05.2012  
 gez.

Sepp Kellerer  
 Oberbürgermeister

<sup>i</sup> Anwendbar ist die zweite Berechnungsverordnung

<sup>ii</sup> Zugeordnete Lagerflächen bis 20% der Verkaufsfläche ohne Anrechnung  
 Darüber hinaus: Zusätzlich 1 St. je 80 m<sup>2</sup> Nutzfläche

<sup>iii</sup> Bemessung der Besucher über die Flächen entsprechend der Versammlungsstättenverordnung (VStättV)

<sup>iv</sup> Je nach Lage und Funktion sind anteilige St. für Omnibusse erforderlich

<sup>v</sup> Sollte die Freischankfläche mehr als 50% der Gasträumfläche überschreiten, sind für diese Mehrflächen die Stellplätze zusätzlich nachzuweisen, 1 St. je 20 m<sup>2</sup> Freischankfläche.

<sup>6</sup> Im Innenstadtbereich gilt § 5 der Garagen- und Stellplatzsatzung (GaStS)

